

**II. Auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.**

- A. Nach Berlin: Abf. Mrgs. 5 u. 45 M. und Nachm. 2 u. 30 M. Anf. Rdm. 1 u.
- B. Nach Chemnitz: Abf. Mrgs. 5 u. 45 M., Bm. 9 u. (1 St. 20 M. Aufenthalt in Riesa), Rdm. 2 u. 30 M. und Abds. 6 u. 30 M. Anf. Bm. 10 u., Rdm. 1 u., Abds. 5 u. 45 M. und Abds. 9 u. 45 M.
- C. Nach Großenhain, ingl. nach Meissen: Abf. Mrgs. 5 u. 45 M., Bm. 9 u. [Gilzug], Mitt. 12 u., Rdm. 2 u. 30 M. und Abds. 6 u. 30 M. Anf. Bm. 10 u., Rdm. 1 u., Abds. 5 u. 45 M. und Abds. 9 u. 45 M.
- D. Nach Dresden: Abf. Mrgs. 5 u. 45 M., Bm. 9 u. [Gilzug], Mitt. 12 u., Rdm. 2 u. 30 M., Abds. 6 u. 30 M. und Nachts. 10 u. [Gilzug]. Anf. Mrgs. 4 u. 30 M., Mrgs. 6 u. 45 M., Bm. 10 u., Rdm. 1 u., Rdm. 4 u., Abds. 5 u. 45 M. und Abds. 9 u. 45 M.

**III. Auf der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn.**

- A. Nach Bernburg: Abf. Mrgs. 7 u. [Gilzug], Rdm. 12 u. 15 M. und Abds. 6 u.
- B. Nach Magdeburg: Abf. Mrgs. 7 u. [Gilzug], Mrgs. 7 u. 30 M., Rdm. 12 u. 15 M., Abds. 6 u., Abds. 6 u. 30 M. (bis Götzen) und Nachts. 10 u. Anf. Mrgs. 7 u. 30 M. (von Götzen), Mrgs. 8 u. 35 M., Mitt. 12 u., Rdm. 2 u. 15 M., Abds. 8 u. 35 M. u. Abds. 9 u. 30 M.

**IV. Auf der Thüringischen Eisenbahn.**

- A. Nach Zeitz und Gera: Abf. Mrgs. 5 u., Rdm. 1 u. 30 M. u. Abds. 7 u. 5 M. Anf. Mrgs. 8 u. 8 M., Rdm. 1 u. 21 M. u. Nachts. 10 u. 35 M.
- B. Nach Coburg, Sonneberg und Lichtenfels: Abf. Bm. 11 u. 5 M. [Gilzug] und Rdm. 1 u. 30 M. (bis Reiningen). Anf. Rdm. 1 u. 21 M. und Abds. 6 u. 2 M.
- C. Nach Eisenach und Gerstungen: Abf. Mrgs. 5 u., Mrgs. 8 u. 15 M. (Güterzug), Bm. 11 u. 5 M. [Gilzug], Rdm. 1 u. 30 M., Abds. 7 u. 5 M. (nur bis Erfurt) u. Nachts. 11 u. 1 M. [Gilzug]. (Zug 1, 3 u. 6 auch nach Frankfurt a. M.) Anf. Mrgs. 4 u. 15 M., Mrgs. 8 u. 8 M. (nur von Erfurt), Rdm. 1 u. 21 M., Rdm. 2 u. 58 M., Abds. 6 u. 2 M. u. Nachts. 10 u. 35 M. (Zug 1 u. 5 auch aus Frankfurt a. M.)

**V. Auf den Westlichen Staats-Eisenbahnen.**

- A. Nach Altenburg (jedoch nicht weiter, und ebenso nur von daher zurück): Abf. Abds. 6 u. 30 M. Anf. Mrgs. 7 u. 40 M.
- B. Nach Chemnitz: Abf. Mrgs. 5 u. 5 M. [bis Götznitz Gilzug], Mrgs. 7 u. 40 M., Rdm. 12 u. 10 M., Rdm. 3 u. 15 M. (jedoch nur bis Glauchau) und Abds. 6 u. 15 M. Anf. Mrgs. 8 u. 10 M., Bm. 11 u. 15 M., Rdm. 4 u. 35 M., Abds. 9 u. 30 M. [von Götznitz ab Gilzug] u. Abds. 9 u. 55 M.
- C. Nach Schwarzenberg: Abf. Mrgs. 5 u. 5 M. [bis Zwickau Gilzug], Mrgs. 7 u. 40 M., Rdm. 12 u. 10 M. und Abds. 6 u. 15 M. Anf. Bm. 11 u. 15 M., Rdm. 4 u. 25 M., Abds. 9 u. 30 M. [von Zwickau ab Gilzug] und Abds. 9 u. 55 M.
- D. Nach Hof: Abf. Mrgs. 5 u. 5 M. [Gilzug], Mrgs. 7 u. 40 M., Rdm. 12 u. 10 M., Rdm. 3 u. 15 M. und Abds. 6 u. 15 M., Nachts. 12 u. [Gilzug] bis Lindau. (Zug 1, 3 und 5 auch nach Frankfurt a. M.) Anf. Mrgs. 3 u. 15 M. [Gilzug] aus Lindau, Mrgs. 8 u. 10 M., Bm. 11 u. 15 M., Rdm. 4 u. 25 M., Abds. 9 u. 30 M. [Gilzug] und Abds. 9 u. 55 M. (Zug 2, 3 u. 4 auch aus Frankfurt a. M.)

**Öffentliche Bibliotheken.**

Universitätsbibliothek 11-1 Uhr.  
Stadtbibliothek 2-4 Uhr.

**Städtisches Leihhaus.**

Expeditionszeit: Jeden Wochentag, Vormittag von 8-12 Uhr.  
Nachmittag von 2 Uhr bis Dunkelwerden resp. bis 5 Uhr.  
In dieser Woche verfallen die vom 23. bis 28. Novbr. 1863 verfallenen Pfänder, deren spätere Einlösung der Prolongation nur unter Mitentrichtung der Auktionsgebühren stattfinden kann.

Sparcasse in der Parochie Schönefeld zu Neudnig. Einzahlungen und Rückzahlungen jeden Dienstag und Freitag von 8 bis 1/2 12 Uhr.

**Städtische Sparcasse.**

Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag; Expeditionszeit: Rückzahlungen: Dienstag, Sonnabend. (Borm. 8-12 u.)  
Kündigungen: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag.

Städtisches Museum, geöffnet von 12 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Ngr.

Del Becchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9 5 Uhr  
Fortbildungs-Verein für Buchdrucker. Heute Vortrag von Herrn Dr. Gras im Schützenhaus.

Gewerblicher Bildungs-Verein. Heute Gesangunterricht, Rechnen. Verein Vorwärts. Heute Abend 8 Uhr Vorstandssitzung.

Leipziger Hypothekbank (Neumarkt Nr. 31, Kramerhaus) gewährt Darlehn gegen Hypothek und verkauft Hypothekenscheine. Statuten und Geschäftsordnung werden unentgeltlich verabfolgt.

C. L. Klemm's Musikalien, Instrum. u. Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Allee  
Aug. Brasch, Photographisches Atelier Lindenstrasse No. 7.

**Optische Artikel in bester Auswahl empfiehlt**

Th. Teichmann, Optiker, Barfußpfortchen 24.  
Neue Wiener zweifelhige Coupés, confortables zu Visiten und große Equipagen zu Trauungen u. bei Ludwig Heilmann im goldenen Weinsaf.  
Sophten-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstr. Nr. 1. Dampf-Bäder für Damen täglich von 1-4 Uhr, für Herren täglich von früh 8-1/2 und Nachmittags von 4-8 Uhr. Bannen- u. Hausbäder zu jeder Tageszeit.

**AUCTION** im weißen Adler wird **Mittwoch** früh 9 Uhr fortgesetzt.

**Auction.**

Nächsten Mittwoch den 24. August und folgende Tage von früh 9 Uhr an soll ein vollständig assortirtes Lager von Galanterie-, Kurz- und Lederwaaren, besonders zu Prämien und Geschenken passend, meistbietend versteigert werden Noßplatz 10 im Gewölbe.

**Versteigerung.**

Heute als den 22. August sollen von Nachmittag 3 Uhr ab im Erdgeschoß des Quergebäudes von Hohmanns Hof, Petersstraße 41 eine große Anzahl zur Glasermeister Töpferschen Creditmasse gehörigen neuen Spiegel, unter denen eine Partie Wandspiegel mit Consolen und Marmorplatten, Sophaspiegel, Toiletenspiegel und desgl., fertige Photographie-Rahmen u. befindlich, gegen Baarzahlung versteigert werden.

Adv. Sichel, Cur. honorum.

Für nur 12 Ngr. werden 12 Stück Photographien von Portraits u. in Postmarkenformat gummiert in sauberem Etui geliefert und Aufträge nebst dem betr. Original (photographirt in Visitenkartenformat) sub B. P. # 10. poste restante erbeten.

Plattstich-, Weiss- und Wäsche-Stickerelen, ganze Ausstattungen, wie einzelne Stücke, werden zu sticken und letztere zu nähen übernommen

im Stick-Geschäft vom  
Musterzeichner  
**Rudolph Moser,**  
Hainstraße Nr. 30. (Herrn Lücke's Haus.)

**Filzhüte**

für Herren, Damen und Kinder werden zum Waschen, Färben und Verändern angenommen,

**Seidenhüte** sofort gebügelt.  
**Gebrüder Hennigke,**  
Hutfabrik, Grimma'sche Straße, Sellier's Hof gegenüber.

**Kaffeebreter,**

so wie alle Blech- und Metallgegenstände werden in kürzester Zeit dauerhaft, elegant und billig lackirt und bronziert. Gegenstände, welche bis Mittwoch eingeliefert, können den Sonnabend darauf wieder fertig in Empfang genommen werden. Annahme Ritterstraße Nr. 27, Ecke des Brühls im Rad- u. Del-farbengeschäft und Georgenstraße Nr. 19.

Stickereien und Maschinen-Näherei empfiehlt sich Thomassgäßchen Nr. 10, 4. Etage.

Wäsche wird sauber genäht und gestickt (gothisch das Duzend 10 Ngr.) Kirchstraße Nr. 4, 1 Treppe links.

**Nur noch diese Woche**

wird alles zerbrochene Geschirr gekittet und genietet, daß es gegen Hitze und Kälte hält.

**E. Reichel aus Breslau.**

Burgstraße 21 im Hofe links 2 Treppen.

**Pfänder** versehen, prolongiren und einlösen auf das Leihhaus werden schnell u. verschwiegen besorgt Halle'sche Straße Nr. 3, 4 Treppen.

**Pfänder** versehen, prolongiren u. einlösen wird verschwiegen besorgt Burgstr. 11, Hof 3 Tr. b. Fr. Schulze.

Ge... Den... erlaube...  
L...  
Zur T...  
lis d. J...  
guter Far...  
förster, D...  
Querstraf...  
Gründl...  
in billige...  
Abol...  
in Ga...  
(Statt...  
Böf...  
1813...  
gedruc...  
67 Fa...  
vom...  
Entsch...  
Rath...  
Gesch...  
von...  
Jüdis...  
über...  
Com...  
80...  
Dorf...  
miren...  
Klatz...  
Len...  
Decl...  
ristif...  
Der...  
fan...  
groß...  
bis...  
Sch...  
bela...  
174...  
Dr...  
(E...  
Nö...  
ret...  
(S...  
in d...  
Um...  
allen...  
mit...